

**Protokoll über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung vom 24. Juni 2019
im Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Anwesenheit:

Frau Richter, Bürgermeisterin
Herr Köpnick, Gemeindevertretervorsteher
Herr Plath
Herr Bruß
Herr Suchau
Herr Groth
Herr Serbe
Herr Wuttke
Frau Mirow
Frau Glüder
Herr Podlech
Herr Frank

nicht anwesend:

Frau Möller
Frau Zehr

Gäste:

Frau Seitz
Frau Zwicker
Herr Kosmalla (Architekt)

1. Eröffnung und Begrüßung durch das älteste Mitglied

Das an Lebensjahren älteste Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Georg Plath, eröffnet die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung um 19:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Herr Plath stellt fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.

Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Plath stellte weiterhin fest, dass von 13 Gemeindevertretern 11 zur heutigen Sitzung erschienen sind. Damit sei die Beschlussfähigkeit gegeben.

Auch gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Plath fragte, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gebe.

Frau Richter beantragte, den Tagesordnungspunkt „Entwurf Neubau Hortgebäude“ in die Tagesordnung aufzunehmen. Sie begründete ihren Antrag mit folgendem Wortlaut:

„Hiermit beantrage ich den Punkt „Entwurf Neubau Hortgebäude“ auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung zu setzen.

Meinen Antrag möchte ich wie folgt begründen:

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel beabsichtigt neben dem Gebäude der Kindertagesstätte „Poeler Kückennest“ in der Straße der Jugend einen Hortneubau. Den Auftrag für die Planung hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 13. Mai 2019 an das Architekturbüro Steffen Kosmalla, Wismar zu einem Bruttopreis von 66.428,57 Euro (Leistungsphase 1-4) vergeben. Haushaltsrechtlich haben wir die Finanzmittel in der 1. Nachtragshaushaltssatzung eingeordnet.

Der Entwurf ist in einer Gemeinschaftsarbeit mit dem Träger JUL (Herr Dawel – Geschäftsbereichsleiter Kita Nord und der Leiterin der Kindertagesstätte Kirchdorf – Frau Köpnick), dem Landkreis NWM (Betreut Frau Pufahl, Frau Wulf, Herrn Vetter), Gemeinde (Frau Richter und Herr Bremer) und Architekten entstanden.

Wir haben uns sehr intensiv mit dem Projekt befasst und die gegebenen Anregungen seitens der Leiterin und des Jugendamtes mit einfließen lassen.

Das Land MV fördert nachhaltig die Entwicklung ländlicher Räume und somit hatten wir uns schon mit dem Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt MV ausgetauscht. Unser Vorhaben „Hortneubau“ kann über das Förderinstrument **ILERL M-V (integrierte ländliche Entwicklung)** gefördert werden. Der Förderantrag mit all seinen Unterlagen ist bis zum **31.08.2019** beim Fördermittelgeber zu stellen. Auch der Bauantrag muss bis zu diesem Zeitpunkt beim Landkreis NWM eingereicht sein.

Deshalb ist mein Antrag dem bereits vorrangegangenen Verfahren geschuldet. Ich würde mir sehr wünschen, wenn wir diesem Entwurf heute diskutieren und die Zustimmung geben könnten, damit der Architekt Herr Kosmalla und wir alle die notwendigen Unterlagen für den Förderantrag und Bauantrag erstellen können.“

Herr Plath stellt zur Abstimmung, ob dieser Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung gesetzt werden soll.

Herr Serbe merkt vor der Abstimmung an, er könne einer Beschlussfassung in dieser Sache heute nicht zustimmen. Zum einen seien die Ausschüsse nicht involviert gewesen und zum anderen habe die Gemeindevertretung nicht ausreichend Zeit gehabt, sich mit dem Entwurf zu befassen.

Frau Richter führt hierzu an, dass die fristgerechte Beantragung der Fördermaßnahme bis zum 31.08.2019 nicht gewährleistet werden kann, wenn der Entwurf noch in die einzelnen Ausschüsse verwiesen wird und zur Beschlussfassung erst in der GV am 22.07.2019 vorgelegt wird.

Daraufhin regt Herr Plath an, den Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung zu setzen. Über die Abstimmung könne in der Diskussion beim Tagesordnungspunkt eingegangen werden.

Es folgt die Abstimmung, ob der Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung gesetzt werden soll.

Beschluss-Nr.: 410/06/19/GV

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
6. Verpflichtung und Einführung des Vorsitzenden
7. Verpflichtung aller Mitglieder der Gemeindevertretung
8. Wahl von zwei Stellvertretern des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
9. Wahl des ersten und zweiten Stellvertreters der Bürgermeisterin und deren Ernennung zu Ehrenbeamten
10. Wahl der Mitglieder des Hauptausschusses
11. Wahl der Mitglieder des Finanzausschusses
12. Wahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses
13. Wahl der Mitglieder des Sozialausschusses
14. Wahl der Mitglieder des Bauausschusses
15. Wahl der Mitglieder des Kurbetriebs- und Wirtschaftsausschusses
16. Wahl der Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wismar – Wasser, Abwasser und Fernwärme
17. Wahl des Delegierten zur Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages
18. Entwurf Neubau Hortgebäude
19. Anfragen

5. Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Herr Plath fragt, ob es Anträge zur Durchführung einer geheimen Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung gibt. Dies war nicht der Fall.

Herr Plath bat die Mitglieder der Gemeindevertretung um Vorschläge für den Posten des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Frau Glüder aus der Fraktion „Poeler für Poel“ schlägt Bodo Köpnick vor.

Sodann wurde die Wahl per Handzeichen durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

10-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

01-Enthaltungen

Herr Köpnick wurde gewählt und nimmt die Wahl an.

6. Verpflichtung und Einführung des Vorsitzenden

Herr Plath verpflichtet Herrn Köpnick durch Handschlag und durch die Verlesung folgender Eidesformel:

„Sehr geehrter Herr Köpnick,

ich verpflichte Sie auf der Grundlage der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern, ihr Mandat im Rahmen der Gesetze nach freier, nur dem Gemeinwohl verpflichteten Überzeugung auszuüben. Ich verpflichte Sie zur Teilnahme an den Sitzungen der Gemeindevertretung, wenn Sie nicht aus einem wichtigen Grund verhindert sind. Ich verpflichte Sie zur Verschwiegenheit über die Ihnen bei Ihrer Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten, jedoch nicht für Tatsachen, die offenkundig sind oder ihrer Bedeutung nach keiner Geheimhaltung bedürfen.“

Herr Plath übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Köpnick.

Frau Richter gratuliert Herrn Köpnick zur Wahl.

Herr Köpnick bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und die bisherige gute Zusammenarbeit. Auch bedankte er sich bei den ausgeschiedenen Gemeindevertretern für ihr bisheriges Engagement und überreichte ihnen Blumensträuße.

7. Verpflichtung aller Mitglieder der Gemeindevertretung

Herr Köpnick verpflichtet die Mitglieder der Gemeindevertretung durch das Verlesen der Eidesformel wie unter Tagesordnungspunkt 6 sowie jeden persönlich durch Handschlag.

8. Wahl von zwei Stellvertretern des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Herr Köpnick fragt, ob es Anträge zur geheimen Durchführung der Wahl zum 1. und 2. Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung gebe. Dies war nicht der Fall.

Herr Köpnick bat um Wahlvorschläge für den 1. Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Frau Glüder aus der Fraktion „Poeler für Poel“, schlägt Frau Daniela Zehr vor.

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

Herr Köpnick bat um Wahlvorschläge für den 2. Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Herr Serbe schlägt Frau Aenne Möller vor.

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

9. Wahl des ersten und zweiten Stellvertreters der Bürgermeisterin und deren Ernennung zu Ehrenbeamten

Herr Köpnick fragt, ob es Anträge zur Durchführung einer geheimen Wahl der 1. und 2. Stellvertreter der Bürgermeisterin gibt. Dies war nicht der Fall.

Herr Köpnick bat um Wahlvorschläge für den 1. Stellvertreter der Bürgermeisterin.

Frau Richter schlägt Frau Monika Seitz vor.

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

Herr Köpnick bat um Wahlvorschläge für den 2. Stellvertreter der Bürgermeisterin.

Frau Richter schlägt Frau Ute Zwicker vor.

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

Sowohl Frau Seitz als auch Frau Zwicker erklärten, die Wahl anzunehmen.

Nach Aushändigung der Ernennungsurkunde zur Ehrenbeamtin leisteten Frau Seitz und Frau Zwicker folgenden Diensteid:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern und alle in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen“.

Nach dem Ablegen des Diensteides beglückwünschten Herr Köpnick und Frau Richter beide zur Wahl und überreichten Blumensträuße.

10. Wahl der Mitglieder des Hauptausschusses

Die Gemeindevertreter haben sich auf eine gemeinsame Liste zur Besetzung der Ausschüsse und der Delegierten für den Zweckverband Wismar und den Städte- und Gemeindetag geeinigt.

Für keine der Wahlen wurde ein Antrag auf geheime Wahl gestellt.

Herr Köpnick verliest die Mitglieder des Hauptausschusses:

(Gabriele Richter)

Aenne Möller

Daniela Zehr

Bodo Köpnick

Frederic Groth

Hartmut Frank

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

11. Wahl der Mitglieder des Finanzausschusses

Herr Köpnick verliest die Mitglieder des Finanzausschusses:

Frank Wuttke
Hartmut Frank
Falk Serbe
Frederic Groth

Sachkundige Einwohner
Rüdiger Schulz
Norbert Bloth
Ringo Glüder

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:
11-Ja-Stimmen
00-Nein-Stimmen
00-Enthaltungen

12. Wahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses

Herr Köpnick verliest die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses:

Marco Bruß
Daniela Zehr
Frank Wuttke

Sachkundige Einwohner
Wilfried Struck
Diana Schmallowsky

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:
11-Ja-Stimmen
00-Nein-Stimmen
00-Enthaltungen

13. Wahl der Mitglieder des Sozialausschusses

Herr Köpnick verliest die Mitglieder des Sozialausschusses:

Martin Podlech
Daniela Zehr
Aenne Möller
Marco Bruß

Sachkundige Einwohner
Angelika Pudschun
Kerstin Köpnick
Stefanie Holst

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:
11-Ja-Stimmen
00-Nein-Stimmen
00-Enthaltungen

14. Wahl der Mitglieder des Bauausschusses

Herr Köpnick verliest die Mitglieder des Bauausschusses:

Georg Plath
Stephan Suchau
Falk Serbe
Bodo Köpnick

Sachkundige Einwohner
Ditmar Brünn
Maik Bornstein
Thomas Haß

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:
11-Ja-Stimmen
00-Nein-Stimmen
00-Enthaltungen

15. Wahl der Mitglieder des Kurbetriebs- und Wirtschaftsausschusses

Herr Köpnick verliest die Mitglieder des Kurbetriebs- und Wirtschaftsausschusses:

Georg Plath
Sandra Mirow
Aenne Möller
Maïke Glüder

Sachkundige Einwohner
Anke Leo-Becker
Christian Ekát
Holger Pankow

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:
11-Ja-Stimmen
00-Nein-Stimmen
00-Enthaltungen

16. Wahl der Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wismar – Wasser, Abwasser und Fernwärme

Herr Köpnick bat um Wahlvorschläge für 2 Delegierte für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wismar.

Herr Frank aus der Fraktion der CDU schlägt Herrn Martin Podlech vor.
Frau Glüder aus der Fraktion „Poeler für Poel“ schlägt Herrn Felix Bremer vor.

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:
11-Ja-Stimmen
00-Nein-Stimmen
00-Enthaltungen

17. Wahl des Delegierten zur Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages

Herr Köpnick bat um Wahlvorschläge für einen Delegierten für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages.

Herr Groth aus der Fraktion „Poeler für Poel“ schlägt Frau Gabriele Richter vor.

Sodann erfolgte die Wahl per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

18. Entwurf Neubau Hortgebäude

Zum Eingang der Diskussion verdeutlichte Herr Köpnick noch einmal die Eilbedürftigkeit dieses Projektes.

Der Architekt Herr Kosmalla stellte sich kurz vor. Danach präsentierte er durch 3D-Ansichten und Lageplänen den Entwurf des Hortneubaus. Dabei erläuterte er die örtlichen Gegebenheiten, die Eigenschaften sowie die Vorzüge des neu geplanten Gebäudes.

Es fand eine rege Diskussion zum Entwurf des Neubaus statt. Im Wesentlichen wurde über die Größe, die Gestaltung, die Baumaterialien sowie den Puffer für höhere Baukosten gesprochen. Herr Kosmalla beantwortete die Fragen der Gemeindevertreter ausführlich. In der Diskussion zeichnete sich eine breite Mehrheit für den Entwurf und die heutige Beschlussfassung ab.

Auch Frau Richter verdeutlicht noch einmal die Eilbedürftigkeit des Projektes. Immerhin hat die Gemeindeverwaltung erst im April von der Absicht der Gemeindevertreter, einen Hortneubau zu realisieren, erfahren. Es fanden zahlreiche Abstimmungen zwischen dem Landkreis Nordwestmecklenburg (FD Jugend), JUL, dem Architekten und der Gemeinde statt. Dass bereits heute ein Entwurf vorgelegt werden kann, ist angesichts der kurzen Zeit beachtlich.

Bezüglich der Größe der einzelnen Räume sind Richtlinien einzuhalten, ein Spielraum beim vorliegenden Entwurf besteht vor dem Hintergrund, dass die Mindestanforderungen kaum oder nur minimal überschritten werden, kaum noch.

Aufgrund der Antragsfrist für eine 75-prozentige Förderung bis zum 31.08.2019, ist eine heutige Beschlussfassung notwendig.

Herr Köpnick fügte hinzu, dass zu dieser Sitzung die Mitglieder des Bauausschusses geladen wurden, damit auch sie sich ein Bild von dem Projekt machen können.

Beschluss-Nr.: 411/06/19/GV

Herr Serbe beantragte, die Angelegenheit in die Ausschüsse zu verweisen und eine Beschlussfassung in der GV am 22.07.2019 anzustreben.

Hierüber erfolgte eine Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

01-Ja-Stimmen

10-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

Nach der Diskussion in der Gemeindevertretung ließ Herr Köpnick über den Entwurf Abstimmen und gab dabei folgenden Beschlusstext zur Niederschrift:

Beschluss-Nr.: 412/06/19/GV

„Die Gemeindevertretung beschließt den Entwurf über den Neubau des Hortes in der Straße der Jugend. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, fristgemäß den Bauantrag sowie den Fördermittelantrag an die übergeordneten Behörden zu stellen“.

Abstimmungsergebnis:

10-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

01-Enthaltungen

19. Anfragen

Herr Frank fragt, ob der Rückkauf des Grundstückes für die Slipanlage bereits erfolgt ist.

Frau Richter antwortet, dass der Rückkauf dieser Fläche bereits abgeschlossen sei.

Herr Frank erkundigt sich nach dem Sachstand des Bauvorhabens „Altersgerechtes Wohnen“.

Frau Richter antwortet, dass der Vertragsentwurf momentan beim Notar ist. In der GV am 22.07.2019 soll das Projekt durch den Investor vorgestellt werden.

Bodo Köpnick
Gemeindevertretervorsteher

Andreas Lindner
Protokollführer